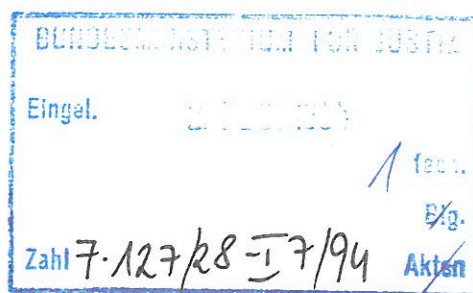


AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG

Abteilung VIII/2 - Krankenanstalten, Wohnbauförderung und Sport

An das
Bundesministerium
für Justiz

Postfach 63
1016 WIEN



Zahl: VIII/2-2/1547-W-1993

Eisenstadt, am 31.01.1994

Richtwertgesetz, Bekanntgabe von
Daten betreffend Ermittlung des
Richtsatzes

Bezug: GZ 7127/1-I 7/93

In der Angelegenheit des 3. Wohnrechtsänderungsgesetzes (3. WÄG) - Ermittlung des Richtwertes als Grundlage für die Berechnung des angemessenen Hauptmietzinses nach § 16 Abs.2 MRG - ergehen seitens des Landeshauptmannes von Burgenland in Entsprechung des § 9 Abs.1 des Richtwertgesetzes die zur Ermittlung des Richtwertes für das Bundesland Burgenland erforderlichen Angaben über den gewichteten Durchschnitt des Grundkostenanteiles gem. § 3 Abs.2 und 5, über die gewichteten durchschnittlichen Baukosten gem. § 3 Abs.3 und 5 und über die abzuziehenden Baukostenanteile gem. § 3 Abs.4 leg.cit..

Bemerkt wird, daß der Richtwertberechnung nach § 3 Abs.6 leg.cit. fünf abgerechnete Bauten (mindestens vier Wohneinheiten) der Oberwarter gemeinnützigen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft reg. Gen. mbH, zugrunde liegen.

	I	II	III	IV	V
a)	27,43	26,39	18,77	30,16	34,60
b)	537,49	553,32	563,37	545,46	503,56
c)	564,92	579,71	582,14	575,62	538,16
d)	28,25	28,99	29,10	28,78	26,91
e)	536,67	550,72	553,04	546,84	511,25
f)	44,72	45,89	46,09	45,57	42,60

a) Grundkostenanteil/m² × 4 %

d) - 5 %

b) reine Baukosten/m² × 5,5 %

e) Differenz

c) Summe

f) : 12 = Richtwert

Als durchschnittlicher Richtwert aller fünf Bauten ergibt sich der Wert 44,97 (224,87 : 5).

Mit freundlichen Grüßen

Für den Landeshauptmann:

